

DIN EN 16321-2

ICS 75.200

Einsprüche bis 2011-11-19

Entwurf**Benzindampf-Rückführung während der Betankung von Kraftfahrzeugen an Tankstellen –****Teil 2: Prüfverfahren für die Kontrolle von Gasrückführsystemen an Tankstellen,****Deutsche Fassung prEN 16321-2:2011**

Petrol vapour recovery during refuelling of motor vehicles at service stations –
Part 2: Test methods for verification of vapour recovery systems at service stations,
German version prEN 16321-2:2011

Récupération des vapeurs d'essence lors du ravitaillement en carburant des véhicules à
moteur dans les stations-service –
Partie 2: Méthodes d'essai pour la vérification des systèmes de récupération des vapeurs
dans les stations-service,
Version allemande prEN 16321-2:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-09-19 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an natank@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Tankanlagen (NATank) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Tankanlagen (NATank) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 16321-2:2011) wurde von der Arbeitsgruppe 7 „Stage II Gasrückführsysteme an Tankstellen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) des Technischen Komitees CEN/TC 393 „Ausrüstungen für Lagertanks und für Tankstellen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) erarbeitet.

Von deutscher Seite war der Arbeitsausschuss NA 104-02-11 AA „Gasrückführung an Tankstellen“ im Normenausschuss Tankanlagen (NATank) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. an der Erstellung des Norm-Entwurfs beteiligt.

Benzindampf-Rückführung während der Betankung von Kraftfahrzeugen an Tankstellen — Teil 2: Prüfverfahren für die Kontrolle von Gasrückführsystemen an Tankstellen

Récupération des vapeurs d'essence lors du ravitaillement en carburant des véhicules à moteur dans les stations-service — Partie 2 : Méthodes d'essai pour la vérification des systèmes de récupération des vapeurs dans les stations-service

Petrol vapour recovery during refuelling of motor vehicles at service stations — Part 2: Test methods for verification of vapour recovery systems at service stations

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.4c

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen an das Benzindampf-/Benzin-Verhältnis	4
5 Messverfahren für Betriebsprüfungen	4
5.1 Allgemeines	4
5.2 Prüfabfolge	5
5.3 Vorbereitung	5
5.4 Grundsatz der Messung mit simuliertem Benzindurchfluss (Trockenprüfverfahren)	6
5.4.1 Durchführung der Prüfung	6
5.4.2 Auswertung	7
5.5 Grundsatz der Messung mit tatsächlichem Benzindurchfluss (Nassprüfverfahren A)	8
5.5.1 Durchführung der Prüfung	8
5.5.2 Auswertung	9
5.6 Grundsatz der Messung mit tatsächlichem Benzindurchfluss (Nassprüfverfahren B)	10
5.6.1 Durchführung der Prüfung	10
5.6.2 Auswertung	11
6 Automatische Überwachungssysteme	12
7 Prüfbericht	12
8 Umweltaspekte	12
Anhang A (normativ) Überwachungssysteme	13
A.1 Prüfung auf Abschaltung einer Übergabestelle	13
Anhang B (informativ) Beispiel eines Prüfberichts zur Kontrolle von Gasrückführsystemen	14
Anhang C (informativ) Umweltaspekte	17

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 16321-2:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 393 „Ausrüstungen für Lagertanks und für Tankstellen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

WARNUNG — Die Anwender dieser Europäischen Norm sollten mit den Grundsätzen der Messung vertraut sein. Diese Norm beansprucht nicht, jegliche möglichen, mit ihrer Anwendung verbundenen sicherheitstechnischen Probleme abzudecken. Es liegt in der Verantwortung der Anwender, die angemessenen sicherheitstechnischen und gesundheitsbezogenen Vorgehensweisen anzuwenden und die Übereinstimmung mit jeglichen nationalen gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen.

Die vorliegende Norm ist nur auf Anlagen anwendbar, die die Anforderungen des Herstellers erfüllen.

1 Anwendungsbereich

Die vorliegende Europäische Norm legt die Prüfverfahren für die Kontrolle von Gasrückführsystemen an Tankstellen (Phase II) fest.

Diese Europäische Norm legt keine Prüfverfahren für die Prüfung von Gasrückführsystemen an Tankstellen auf Luft- und Dampfdichtheit fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

prEN 16321-1, *Benzindampf-Rückgewinnung während der Betankung von Kraftfahrzeugen an Tankstellen — Prüfverfahren für die Typzulassung der Effizienzbewertung von Gasrückführsystemen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach prEN 16321-1.

4 Anforderungen an das Benzindampf-/Benzin-Verhältnis

Das Benzindampf-/Benzin-Verhältnis muss mindestens 0,95 und darf höchstens 1,05 betragen.

5 Messverfahren für Betriebsprüfungen

5.1 Allgemeines

In dieser Norm werden 3 Prüfverfahren für die Kontrolle von Gasrückführsystemen an Tankstellen beschrieben. Für jede Kontrolle ist jeweils nur ein Verfahren anzuwenden.

Die Betriebsprüfung darf nur bei einer Umgebungstemperatur zwischen +5 °C und +25 °C und unter tatsächlichen oder simulierten Bedingungen des Benzindurchflusses durchgeführt werden. Ein breiterer Temperaturbereich muss validiert werden.

Die Siegel der Wäge- und Messkomponenten der Zapfsäulen dürfen nicht aufgebrochen werden.

Bei allen Prüfungen sind die Herstelleranleitungen des Gasrückführsystems zu beachten.

Hinsichtlich der Lage des dauerhaft angebrachten Etiketts nach prEN 16321-1, das die für die Messungen relevanten Einstelldaten (Impulsfrequenz der Zapfsäule, Korrekturfaktor, Nummer des Zertifikats der eingebauten Gasrückführsysteme usw.) enthält, sind die Herstelleranleitungen zu konsultieren.

Nach der Prüfung muss das System wieder in den normalen Betriebszustand zurückgeführt werden.